

Gymnasium macht bei Erasmus mit

Beim Erasmus-Plus-Projekt „New Voices of Europe“ beschäftigen sich 75 Schüler des Erich-Kästner-Gymnasiums in den nächsten drei Jahren mit dem Thema Immigration und Integration. Die Schule erhält dafür eine Förderung in Höhe von 32 000 Euro. Gestern wurde im EKG-Eingangsbereich eine Plakette aufgehängt, die auf die Förderung hinweist. Mit dem Geld realisiert die Schule ein Europa-Projekt, bei dem das Gymnasium mit fünf Partnerschulen in Norwegen, Schweden, Bulgarien, Italien und Frankreich kooperiert. „Im Rahmen des Projekts beschäftigen wir uns mit Migration und Integration in Europa“, sagt die Zehntklässlerin Antonia Baumgart. In einer zusätzlichen Schulstunde pro Woche analysieren die Schüler diese Themen aus deutscher Perspektive, an den europäischen Partnerschulen geschieht das Gleiche aus der Sicht der anderen Länder. Im Laufe der nächsten drei Jahre werden jeweils drei EKG-Schüler die Partnerschulen besuchen, um dort im internationalen Austausch die Ergebnisse vorzustellen und darüber zu diskutieren. Für Herbst 2018 ist der Gegenbesuch der Partnerschulen mit insgesamt 15 Schülern in Laatzen geplant. Im Laufe der drei Jahre soll ein internationales Audioprojekt mit Wortbeiträgen und Interviews entstehen.

dj

